

## Kb Winfried Henze (Wf, Cher) 85 Jahre und 60-jähriges Priesterjubiläum



Bb Winfried Henze (Wf, Cher) durfte am 17. Juni 2014 seinen 85. Geburtstag und am 20. Juli 2014 in einem Festgottesdienst in der Pfarrgemeinde Harsum-Adlum sein 60-jähriges Priesterjubiläum feiern. Dies sind Jubiläen, die nicht sehr oft vorkommen. Im Namen unseres KV möchte ich Bb Henze ganz herzlich gratulieren und alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen wünschen.

Bb Henze, wurde am 14. März 1954 zum Diakon und am 18. Juli 1954 in Hildesheim zum Priester geweiht. Nach Kaplansjahren in der Propsteigemeinde St. Nikolai (heute: St. Aegidien) Braunschweig von 1954 bis 1960 und 1960 in Bremen-Blumenthal war er ab 1962 Religionslehrer in Hildesheim und ab 1967 bis 1982 Pfarrer in Egenstedt. Ab 1982 bis 2004 war er dann Pfarrer an der Basilika St. Godehard in Hildesheim. 2003 übernahm er dann die Pfarrstelle in Harsum-Adlum, die er als Pfarrer im Ruhestand versorgt.

Bb Winfried Henze ist in der Diözese Hildesheim und darüber hinaus aber hauptsächlich durch die Kirchenzeitung für das Bistum Hildesheim bekannt, denn von 1961 bis 1997 war er deren Chefredakteur. Er wurde als Redakteur einer Kirchenzeitung zweimal mit dem Journalistenpreis der Deutschen Bischofskonferenz ausgezeichnet.

1989 wurde er zum Ehrenprälaten ernannt.

Unserem Kb Papst em. Benedikt XVI. ist die Glaubensweitergabe ein Herzensanliegen, daher hatte er ein Jahr des Glaubens ausgerufen.

Das Thema Glaubensweitergabe beschäftigt den Adlumer Pastor und früheren Kirchenzeitungs-Redakteur Winfried Henze schon seit Jahrzehnten. Sein Buch „Glauben ist schön“ hat sich mittlerweile fast 300.000 Mal verkauft und erscheint in sechs Sprachen. (Zitat aus Kathpedia).

Als sein Manuskript fertig war, reiste er damit nach Tübingen, um sich mit Walter Kasper über den Text abzustimmen. Der hatte nur an wenigen Stellen Korrekturen anzubringen und so kam bald darauf die erste Auflage von „Glauben ist schön“ auf den Markt. Das Buch verkaufte sich nicht schlecht: 37.000 Exemplare der gebundenen Ausgabe gingen in den ersten Jahren über die Ladentheke. Doch irgendwann kam der Absatz ins Stottern und der Verlag verlor die Lust an der Publikation. Henze ließ sich die Rechte zurückgeben, überarbeitete den Text, suchte sich eine Druckerei und brachte „Glauben ist schön“ als Taschenbuch heraus – zu einem unschlagbar günstigen Preis. Nicht nur Henze, sondern auch Fotografen und Agenturen verzichteten auf jegliches Honorar.

Damit begann erst die eigentliche Erfolgsgeschichte. „Glauben ist schön“ wurde tauendfach an Firmlinge und Messdienergruppen verschenkt. Als in nur wenigen Jahren ein regelrechter Boom ausbrach, reiste Henze in den Vatikan: Der damalige Präfekt der Glaubenskongregation, Joseph Ratzinger, und der ebenfalls zum Kurienkardinal beförderte Walter Kasper empfingen ihn gemeinsam. Henze überreichte ihnen das 100.000. Exemplar.



Das Buch erscheint heute in Ungarisch, Polnisch, Kroatisch Persisch und Spanisch. Die einzelnen Ausgaben wurden auf das jeweilige Land zugeschnitten. So wurde beispielsweise ein Foto des Hildesheimer Heziloleuchters als Sinnbild für das himmlische Jerusalem in der ungarischen Version durch die Stephanskrone ersetzt. Das neueste Projekt: Die evangelische Landeskirche Hannovers nutzt eine persische Übersetzung, um iranische Exilanten mit dem christlichen Glauben bekannt zu machen. Die Themen von „Glauben ist schön“ wurden mittlerweile auch vom Fernsehen aufgegriffen: Der über Satellit empfangbare Sender EWTN hat mit Pastor Henze 50 halbstündige Sendungen aufgenommen, die zweimal in der Woche zu sehen sind. (Zitat aus Kirchenzeitung für das Bistum Hildesheim)

Für mich ist diese Laudatio eine besondere Begebenheit. Bb Winfried Henze ist ein guter Freund meines Vaters gewesen, der leider nicht mehr lebt. Meine erste Begegnung mit Winfried Henze war 1957. An diese Begegnung kann ich mich aber nicht mehr erinnern, denn es war meine Taufe in der St. Aegidienkirche in Braunschweig und ich war gerade erst 5 Wochen alt, Bb Winfried Henze war der taufende Kaplan.

Unserem Jubilar wünsche ich noch viele Jahre bei guter Gesundheit. Herzlichen Glückwunsch.

Karl Kautzsch (Cher, Bf, AR, NC)  
Vorsitzender des KV-Rates